

## Tagungsankündigungen / CfP

### **Ankündigung: Gemeinsame Herbsttagung „Digitalisierung und Reorganisation“ der Sektion Organisationssoziologie und Sektion Wissenschafts- und Technikforschung**

Die gemeinsame Herbsttagung der Sektionen Organisationssoziologie und Wissenschafts- und Technikforschung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) findet am 30.11. und 1.12.2017 an der Universität Stuttgart zum Thema „Digitalisierung und Reorganisation“ statt. Bitte merken Sie sich bereits den Termin vor, Informationen folgen in Kürze.

### **Aktualisierter CfP für den 5. Workshop des Forums ‚Kritische Organisationsforschung‘: „Ästhetik und Organisation“**

Die Tagung zum Thema: „Ästhetik und Organisation – Inszenierung und Ästhetisierung von Organisation, Arbeit und Management“ findet am 5. und 6. Oktober 2017 in Duisburg-Essen statt. Die Einreichung von Short Papers im Umfang von 2000-3000 Wörtern ist noch bis zum 31. Mai 2017 möglich. Full Paper im Umfang von 60.000 Zeichen sind bis zum 30. September 2017 einzureichen. Eine Buchpublikation der Beiträge ist für 2018 geplant. Den CfP finden Sie hier: [http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/02/CfP-%C3%84sthetik-und-Organisation\\_KOF\\_2017\\_neu.pdf](http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/02/CfP-%C3%84sthetik-und-Organisation_KOF_2017_neu.pdf)

### **CfP „Konflikte in den industriellen Beziehungen“, GIRA-Jahrestagung 2017, 19./20.10.2017 an der Universität Duisburg-Essen**

Die German Industrial Relations Association (GIRA) lädt ein, Beiträge zum Thema „Konflikte in den industriellen Beziehungen“ für die Jahrestagung 2017 einzureichen. Darüber hinaus sind auch Einreichungen zu anderen Fragestellungen der industriellen Beziehungen herzlich willkommen. Den CfP finden Sie in voller Länge hier: [http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/05/CallGIRA\\_2017.pdf](http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/05/CallGIRA_2017.pdf)

### **Call for Abstracts „Sociology of Organization“ für den ISA World Congress of Sociology in Toronto, 15. – 21. Juli 2018**

Vom 15. bis 21.07.2018 findet in Toronto der XIX ISA World Congress of Sociology statt. Das Research Committee “Sociology of Organization” (RC17) veranstaltet 13 Sessions zu verschiedenen organisationssoziologischen Themen und ruft daher zur Einreichung von Abstracts (max. 300 Wörter) auf. Einreichungsfrist ist der 30. September 2017. Eine Liste der Sessions mit den jeweiligen Calls for Abstracts finden Sie unter folgendem Link: <https://isaconf.confex.com/isaconf/wc2018/webprogrampreliminary/Symposium454.html>

**CFP für die Tagung „Meilensteine und Perspektiven der wissensbasierten Wirtschaft“ an der TU Chemnitz**

Die interdisziplinäre Tagung findet 14. und 15. September 2017 an der statt und wird durch das Fraunhofer-Institut für internationales Management und Wissensökonomie sowie durch die Professuren für Personalwesen und Führungslehre (Prof. Peter Pawlowsky), für Soziologie mit Schwerpunkt Arbeit und Organisation (Prof. Markus Hertwig) sowie für Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Dr. Yaman Kouli) der Technischen Universität Chemnitz durchgeführt. Veranstaltungsort ist die Technische Universität Chemnitz. Den CfP finden Sie hier: <http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/04/CFP-Perspektiven-und-Meilensteine-der-wissensbasierten-Wirtschaft.pdf>

**Stellenausschreibungen****Projektstelle (E 13 TV-L, 65%) am Leibniz Center for Science and Society (LCSS) der Universität Hannover**

Das Leibniz Center for Science and Society (LCSS) sucht für das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Projekt „Zum Zusammenhang von disziplinären Originalitätskonzepten und handlungspraktischen Orientierungen für das Teilen von Daten“ zum 01.08.2017 oder später befristet auf drei Jahre eine/n wissenschaftlichen Mitarbeiter/in (E 13 TV-L, 65%) mit Gelegenheit zur Promotion. Bewerbungen sind bis zum 30.06.17 möglich. Zur Stellenausschreibung gelangen Sie hier:

<http://www.organisations-soziologie.de/ag/archives/4409>

**Wissenschaftliche/er Mitarbeiter/in (E 13 TV-L, 50%) Arbeitsbereich „Makrosoziologie und Sozialstrukturanalyse“ des Instituts für Soziologie an der Universität Hannover**

Der Arbeitsbereich „Makrosoziologie und Sozialstrukturanalyse“ des Instituts für Soziologie an der Universität Hannover sucht für zum 01.10.2017 zunächst befristet auf drei Jahre eine/n wissenschaftlichen Mitarbeiter/in (E 13 TV-L, 50%) mit Gelegenheit zur Promotion. Bewerbungen sind bis zum 30.06.2017 möglich. Die Stellenausschreibung finden sie hier:

<http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/05/Stellenausschreibung1-1.pdf>

**Anderes****Open Call for Papers für die Zeitschrift „Die Managementforschung“**

Die Managementforschung freut sich über Einreichungen. Den lfd. Call for Papers finden Sie hier:

[http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/04/MF\\_26ff\\_Call\\_for\\_Papers\\_2\\_2016.pdf](http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2017/04/MF_26ff_Call_for_Papers_2_2016.pdf)

Die ersten Beiträge des 2017er Bandes (MF 27) sind bereits online verfügbar:

<http://link.springer.com/journal/41113>

## Neue Buchreihe zum Thema „Wissenschaft – Transformation – Politik“

Im Passagen Verlag gibt es eine neue Buchreihe zum Thema Wissenschaft – Transformation – Politik“, die von Burkert, Wilhelm Krull Antonio Loprieno und Eva Barlösius herausgegeben wird. Eine Darstellung der Reihe finden Sie hier: <http://www.organisations-soziologie.de/ag/archives/4406>

## Neue Mitglieder

### Christoph Rauner-Lange

hat an der Goethe-Universität Frankfurt am Main im Jahr 2015 den Abschluss Master of Arts im Fach Soziologie erlangt. Dabei hat er seinen fachlichen Schwerpunkt auf die Bereiche Organisations-, Arbeits- und Industriesoziologie gelegt. Seit 2015, im Anschluss an sein Studium, arbeitet er am IWAK Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main .

### Dr. Barbra Brandl

studierte an der LMU München und der Universität Maastricht Soziologie, VWL und Politikwissenschaften. Danach folgte eine Anstellung am Institut für Soziologie in München sowie Aufenthalte als Gastwissenschaftlerin an der Pennsylvania State University und am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln. Seit September 2016 ist Barbara Brandl wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Wirtschaftssoziologie der Universität Trier. <https://www.uni-trier.de/index.php?id=47900>

### Dr. Clemens Striebing

ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Center for Responsible Research and Innovation des Fraunhofer IAO. Hier plant und führt er private sowie öffentliche Forschungsprojekte zum übergreifenden Thema der Organisationskultur durch, bspw. zu Gesundheitsschutz, Karrierechancen von Frauen oder Innovationsorientierung in Betrieben. Zuvor hat er an der Universität Heidelberg über die Accountability gemeinnütziger Organisationen promoviert und in einem dreijährigen Forschungsprojekt zur Erforschung des deutschen Stiftungswesens gearbeitet.